

Geschäftsbericht 2020



Inhaltsverzeichnis

1. Wort des Präsidenten	3
2. Versicherungstechnischer Bericht per 31.12.2020	4
3. Betriebsrechnung per 31.12.2020	5
4. Bilanz per 31.12.2020	7
5. Bericht der Revisionsstelle	9
6. Anlagestrategie	10
7. Finanzjahr 2020	11
8. Anlageergebnis der Pensionskasse per 31.12.2020	12
9. Loyalitätsbestimmungen in der Vermögensverwaltung	13
10. Wahrnehmung des Stimmrechts im Sinne der Versicherten	13
11. Investment-Controlling und Berichterstattung	13
12. Organisation der Pensionskasse	13
13. Angeschlossene Arbeitgeber	14
14. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds	14
15. Bericht der BVG- und Stiftungsaufsicht	15
16. Stiftungsrats-Sitzungen	15
17. Entwicklung der Pensionskasse	16
18. Rückversicherung	17
19. Gesetzesanpassungen	18
20. Interessante Links	19

1. Wort des Präsidenten

Sehr geehrte Pensionierte, sehr geehrte Versicherte

Das Jahr 2020 war in jeder Hinsicht ein aussergewöhnliches Jahr. Die Corona-Pandemie hat auch die PK während des ganzen Jahres begleitet und intensiv beschäftigt. Dank guter Infrastruktur und Organisation konnte die Geschäftsführung ohne Unterbruch und ohne Verzögerung jederzeit ihre Aufgaben erfüllen.

Nach dem „schwarzen Montag“ vom 23. März 2020 – unsere Performance lag damals bei -11% – erholten sich die Finanzmärkte aufgrund der offenen Geldschleusen der Notenbanken und der verschiedenen staatlichen Unterstützungsprogramme unerwartet gut. Per Ende 2020 erreichte die PK KVO eine Netto-Performance von 3.61%.

Aufgrund dieses guten Finanzresultats konnte der Deckungsgrad gegenüber dem Vorjahr sogar noch leicht gesteigert werden und erreichte per 31. Dezember 2020 gute 109.21% (Vorjahr 107.75%).

Diese Steigerung ist deshalb sehr wertvoll, weil der Stiftungsrat einerseits entschieden hat, per 31. Dezember 2020 den technischen Zins, von 1.75% auf 1.50% zu senken. Dieser Zins spiegelt die erwartete zukünftige Rendite und wird für die Diskontierung des Vorsorgekapitals sowie für die Verzinsung der Rentenkapitalien angewendet.

Andererseits wurden die Sparkapitalien der aktiven Versicherten nach 2019 mit 1.50% wiederum höher verzinst als der minimale BVG-Zinssatz von 1%. Damit bemüht sich der Stiftungsrat die Umverteilung zwischen aktiven Versicherten und Rentnern zu reduzieren.

Somit sorgte der Stiftungsrat zusammen mit dem Pensionskassen-Experten weiterhin im Jahr 2020 dafür, dass die PK KVO mit guten technischen Grundwerten nach vorne schauen kann. Ziel ist es, den Deckungsgrad weiter zu steigern und das gesunde finanzielle Fundament zu erhalten.

Zum Abschluss bedanke ich mich, bei den angeschlossenen Firmen und bei Ihnen, geschätzte Destinatäre, für Ihr Vertrauen sowie bei der Geschäftsführung für die sehr gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche Euch allen sowie euren Angehörigen gute Gesundheit und bin zuversichtlich, dass wir gemeinsam die Pandemie überwinden werden.

Sollten Sie Fragen zur Pensionskasse oder zu diesem Geschäftsbericht haben, nehmen Sie bitte mit Ihren Pensionskassen-Vertretern, mit der Geschäftsführung oder mit mir Kontakt auf. Wir alle setzen uns für Sie und für das Wohl unserer Pensionskasse ein.

Freundliche Grüsse
Jean-Pierre Dubois



2. Versicherungstechnischer Bericht per 31.12.2020

Martin Aggeler, Pensionskassen-Experte von der Swiss Life Pension erstellte per 31. Dezember 2020 einen versicherungstechnischen Bericht. Die Pensionskasse von Krankenversicherungs-Organisationen hat per 31. Dezember 2020 ein verfügbares Vorsorgevermögen für die Erfüllung aller versicherungstechnischen Verpflichtungen von CHF 222.2 Mio. (Vorjahr CHF 209.7 Mio.). Die Zunahme des Vermögens ist auf das gute Ergebnis mit den Anlagen und den guten Schadenverlauf zurückzuführen. Das errechnete Gesamterfordernis der Pensionskasse per 31. Dezember 2019 beträgt CHF 203.4 Mio. (Vorjahr CHF 194.6 Mio.), was einer Steigerung von 4.5% entspricht. Damit ergibt sich ein versicherungstechnischer Überschuss von CHF 18.7 Mio. (Vorjahr CHF 15.1 Mio.). Die Zunahme von CHF 3.6 Mio. entspricht dem Jahresergebnis der Pensionskasse (vgl. Punkt 3, S. 6), das vollumfänglich den Wertschwankungsreserven (WSR) gutgeschrieben werden muss, weil die Pensionskasse noch keine freien Mittel aufweist. Der Sollwert der WSR beträgt CHF 32.2 Mio. (vgl. auch S. 9) und wird damit nicht erreicht. Es verbleibt ein Fehlbetrag von CHF 13.5 Mio. Das Jahresergebnis setzt sich aus dem Ergebnis aus dem Versicherungsteil und dem Netto-Ergebnis aus den Vermögensanlagen zusammen (vgl. auch Betriebsrechnung S. 5 + 6).

Die versicherungstechnische Bilanz wurde mit den Grundlagen BVG 2015 und einem technischen Zinssatz von 1.50% berechnet. Der technische Zinssatz liegt leicht über der Bandbreite der Empfehlung der Kammer der Pensionskassen-Experten.

Der Sollbetrag der technischen Rückstellung wird aufgrund des vom Stiftungsrat genehmigten Rückstellungsreglements berechnet. Die Risikoschwankungsreserve ist auf die Stopp-Loss-Rückversicherung (vgl. S. 18) abgestimmt und so bemessen, dass zusammen mit den stiftungseigenen Risikoprämien zwei aufeinanderfolgende, äusserst schadenreiche Jahre finanziert werden können.

Pensionskasse von Krankenversicherungs-Organisationen					
VERSICHERUNGSTECHNISCHE BILANZ PER 31.12.2020			Vergleich mit 31.12.2019		
GRUNDLAGEN BVG 2015 PT 2015, 1.50%					
			31.12.2019	Differenz in	
			CHF	CHF	%
Verfügbares Vorsorgevermögen	222'152'241		209'694'699	12'457'542	5.94
Versicherungstechnische Verpflichtungen					
Vorsorgekapital					
Vorsorgekapital aktive Versicherte	123'390'817		118'311'418	5'079'400	4.29
Vorsorgekapital invalide Versicherte	326'485		957'999	-631'514	-65.92
Vorsorgekapital Rentner	66'418'853		63'230'894	3'187'959	5.04
Total Vorsorgekapital	190'136'155	190'136'155	182'500'311	7'635'845	4.18
Technische Rückstellungen					
Rückstellung für Grundlagenwechsel aktive Versicherte	1'007'825		687'436	320'389	46.61
Rückstellung für Grundlagenwechsel Rentenbezüger	1'660'471		1'264'618	395'853	31.30
Rückstellung Umwandlungssatz	1'474'000		649'000	825'000	127.12
Rückstellung Übergangsregelung	2'521'555		2'992'174	-470'619	-15.73
Rückstellung Abfederungsmassnahme	4'239'123		4'174'252	64'871	0.00
Risikoschwankungsreserve	2'379'000		2'338'000	41'000	1.75
Total technische Rückstellungen	13'281'974	13'281'974	12'105'480	1'176'494	9.72
Total versicherungstechnische Verpflichtungen		203'418'129	194'605'791	8'812'338	4.53
Versicherungstechnischer Überschuss		18'734'112	15'088'908	3'645'203	24.16
	222'152'241	222'152'241	209'694'699	12'457'542	5.94
Deckungsgrad in %	%	109.21	107.75	1.46	1.35
Beträge in CHF					

Das verfügbare Vorsorgevermögen berechnet sich wie folgt: Total Aktiven TCHF 224'565 gemäss Bilanz (S. 7) minus Verbindlichkeiten. Damit der Deckungsgrad auf dem Stand per 31. Dezember 2020 gehalten werden kann, muss mit dem Vermögen eine Netto-Sollrendite von 1.76% erreicht werden.

Der Pensionskassen-Experte bestätigte, dass alle versicherungstechnischen Verpflichtungen ausreichend sichergestellt werden können und die reglementarischen, versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Der Dotierung der WSR ist weiterhin Priorität einzuräumen.

3. Betriebsrechnung per 31.12.2020

	2020	2019
	CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	12'862'524.54	11'652'281.35
Beiträge Arbeitnehmer	4'748'133.15	4'625'877.80
Beiträge Arbeitgeber	4'180'888.60	4'067'843.10
3.5% Risikobeiträge AG Beitragsprimatkasse	1'695'092.05	1'672'829.50
Beitrag Verwaltungskosten	316'336.97	295'320.90
Rückerstattung Deckungskapital Rentenkasse	667'643.77	0.00
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	1'254'430.00	990'410.05
Eintrittsleistungen	10'746'714.10	11'219'309.51
Freizügigkeitseinlagen	10'497'514.10	10'898'023.27
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	249'200.00	321'286.24
ZUFLUSS AUS BEITRÄGEN UND EINTRITTSLEISTUNGEN	23'609'238.64	22'871'590.86
Reglementarische Leistungen	-6'608'421.55	-3'662'323.20
Altersrenten	-3'340'838.45	-3'194'927.45
Hinterlassenenrenten	-617'703.05	-534'238.50
Invalidenrenten	-111'951.00	-167'896.55
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-2'537'929.05	-167'585.75
Mutationsgewinne	0.00	402'325.05
Austrittsleistungen	-10'617'519.05	-11'871'283.25
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-10'150'749.85	-11'628'283.25
Vorbezüge WEF/Scheidung	-466'769.20	-243'000.00
ABFLUSS FÜR LEISTUNGEN UND VORBEZÜGE	-17'225'940.60	-15'533'606.45
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	-9'517'257.02	-21'172'740.38
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-3'430'291.72	-5'631'093.50
Auflösung Vorsorgekapital Übergangssparkasse	816.85	0.00
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner	-3'187'959.00	-8'428'641.00
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	-1'176'494.00	-4'973'072.00
Verzinsung des Sparkapitals	-1'723'329.15	-2'139'933.88
Versicherungsaufwand	-69'498.22	-60'784.41
Rückversicherungsprämien (Stop Loss Vertrag)	-41'744.80	-47'850.15
Beiträge an Sicherheitsfonds	-27'753.42	-12'934.26
ERGEBNIS SONSTIGER VERSICHERUNGSTEIL	-9'586'755.24	-21'233'524.79
NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL	-3'203'457.20	-13'895'540.38

Betriebsrechnung			
		2020	2019
		CHF	CHF
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen		7'159'758.72	20'747'305.79
Ergebnis Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen		-31'741.33	-18'082.21
Ergebnis Hypotheken		48'524.83	64'885.86
Ergebnis Obligationen		-754'513.74	4'539'747.90
Ergebnis Aktien		3'423'927.24	12'195'378.67
Ergebnis Alternative Anlagen		-332'200.11	365'785.43
Ergebnis Immobilien		2'517'854.29	5'156'608.59
Ergebnis Währungsabsicherung		3'443'859.23	-482'763.10
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-10'301.95	-20'375.86
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage		-1'145'649.74	-1'053'879.49
Auflösung/Bildung Nicht-technische Rückstellungen		0.00	0.00
Sonstiger Ertrag		5'238.43	4'056.91
Übrige Erträge		5'238.43	4'056.91
Verwaltungsaufwand		-316'336.97	-295'320.92
Allgemeine Verwaltung		-256'192.27	-221'426.72
Marketing und Werbung		0.00	-1'418.85
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-53'095.25	-66'415.15
Aufsichtsbehörden		-7'049.45	-6'060.20
ERTRAGS-/AUFWANDÜBERSCHUSS VOR		3'645'202.98	6'560'501.40
Bildung WERTSCHWANKUNGSRESERVE			
Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve		-3'645'202.98	-6'560'501.40
ERTRAGS-/AUFWANDÜBERSCHUSS		0.00	0.00

4. Bilanz per 31.12.2020

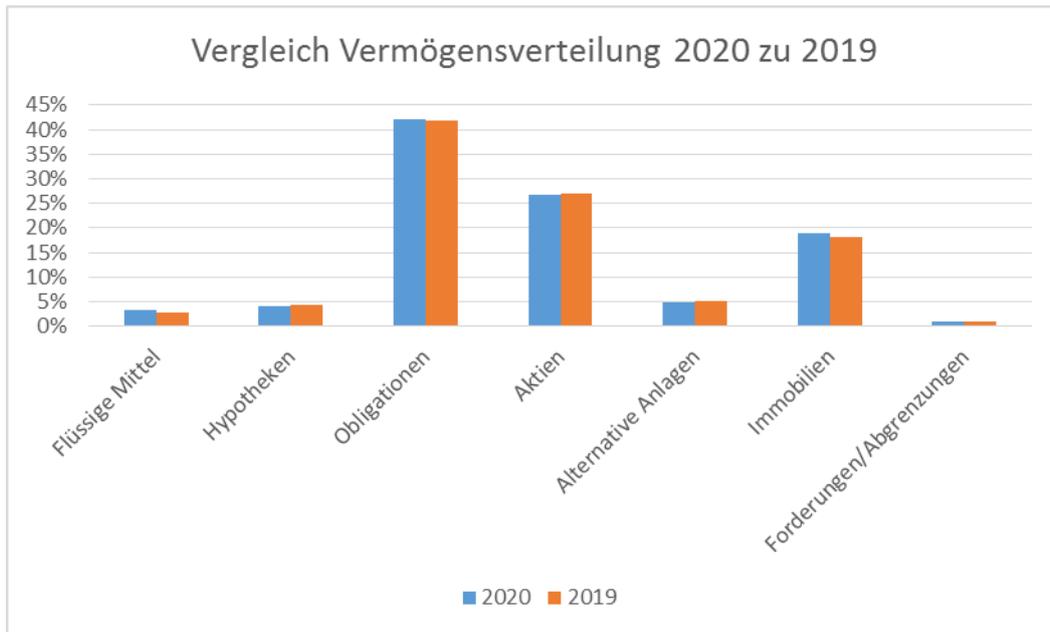
AKTIVEN	2020	2019
	CHF	CHF
Vermögensanlagen	224'401'467.55	210'693'198.57
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	7'196'241.42	5'614'248.21
Forderungen ¹⁾	305'921.77	864'018.71
Hypotheken	9'182'970.00	9'175'488.00
Obligationen	94'277'394.60	88'261'378.27
Aktien	59'858'993.54	57'009'600.98
Alternative Anlagen	10'768'158.68	11'038'609.50
Immobilien	42'495'450.57	38'434'534.00
Anlagen beim Arbeitgeber ²⁾	316'336.97	295'320.90
Aktive Rechnungsabgrenzung	163'697.40	192'902.00
TOTAL AKTIVEN	224'565'164.95	210'886'100.57
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten	1'707'773.51	844'932.94
Freizügigkeitsleistungen und Renten	1'679'074.53	831'992.13
Andere Verbindlichkeiten	28'698.98	12'940.81
Passive Rechnungsabgrenzung	705'150.90	346'468.62
Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	0.00
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	0.00	0.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	203'418'129.00	194'605'790.45
Vorsorgekapital Aktive Versicherte Beitragsprimat	123'717'302.00	119'269'416.45
Vorsorgekapital Rentner	66'418'853.00	63'230'894.00
Technische Rückstellungen	13'281'974.00	12'105'480.00
Wertschwankungsreserve	18'734'111.54	15'088'908.56
Freie Mittel / Unterdeckung	0.00	0.00
TOTAL PASSIVEN	224'565'164.95	210'886'100.57

¹⁾ Verrechnungssteuern, ²⁾ Verwaltungskosten

Die Bilanzsumme hat per 31.12.2020 innert Jahresfrist um CHF 13.7 Mio. (6.5%) zugenommen.

Aktiven / Vermögensverteilung

Das Vermögen der Pensionskasse ist wie folgt strukturiert:



Die Struktur des Vermögens der Pensionskasse hat sich gegenüber dem Vorjahr nur marginal verändert.

Passiven

Die Passiven teilen sich auf in Verbindlichkeiten, Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Wertschwankungsreserven. Die Position Freizügigkeitsleistungen und Renten beinhaltet noch nicht abgewickelte Personalausgänge des Jahres 2020. Das Vorsorgekapital und die technischen Rückstellungen wurden aufgrund der versicherungstechnischen Berechnungen unseres Experten in die Bilanz übernommen. Das Ergebnis (Gewinn) im Jahr 2020 muss vollständig den Wertschwankungsreserven gutgeschrieben werden, da noch keine freien Mittel vorhanden sind.

Zielgrösse der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (WSR) wird nach der Praktikermethode berechnet und in Prozenten der versicherungstechnischen Verpflichtungen ausgewiesen. Die Zielgrösse der WSR berechnet sich aus der Addition der WSR in den einzelnen Anlagekategorien.

Berechnung der Wertschwankungsreserve

Anlagekategorie	Betrag in CHF	Wert in %	Wertschwankungsreserve (WSR) in %	WSR in CHF
Liquidität inkl. Geldmarktfonds CHF	7'196'241	3.22%	0.00%	0
Hypotheken Schweiz	9'182'970	4.10%	5.00%	459'149
Obligationen CHF (Inland und Ausland)	26'380'100	11.79%	10.00%	2'638'010
Obligationen Global Aggregate (hedged)	40'657'505	18.17%	15.00%	6'098'626
Obligationen Global High Yield (hedged)	15'028'283	6.72%	15.00%	2'254'242
Obligationen Emerging Market Dept Local Currency	12'211'506	5.46%	15.00%	1'831'726
Aktien Schweiz	27'731'144	12.39%	20.00%	5'546'229
Aktien Welt (inkl. ca. 15% Emerging Markets)	32'127'850	14.36%	25.00%	8'031'962
Immobilien Schweiz (Immobilienfonds)	28'560'647	12.76%	10.00%	2'856'065
Immobilien Schweiz (Direkt und Anlagestiftungen)	13'934'804	6.23%	10.00%	1'393'480
Insurance Linked Securities (hedged)	10'768'159	4.81%	10.00%	1'076'816
Total Anlagen zur Berechnung der WSR	223'779'209	100.00%	14.38%	32'186'305

Der per 31. Dezember 2020 so berechnete Zielwert der WSR beträgt 14.38% (VJ: 14.46%) der Anlagen oder 15.8% (VJ: 15.6%) der versicherungstechnischen Verpflichtungen.

Vorhandene Wertschwankungsreserve per 31.12.2020	CHF	18'734'112
Versicherungstechnische Verpflichtungen per 31.12.2020	CHF	203'418'129
WSR-Zielgrösse per 31.12.2020	CHF	32'186'305
Zielgrösse in Prozent der Verpflichtungen		15.8%

Die angestrebte Zielgrösse per 31. Dezember 2020 wurde nicht erreicht. Die Differenz zum Zielwert beträgt CHF 13'452'193 (VJ: CHF 10'855'405). Der Dotierung der WSR ist weiterhin höchste Priorität einzuräumen.

5. Bericht der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle Engel Copera AG bestätigt, dass Sie die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllt und keine mit ihrer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner hat sie die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Die Revisionsstelle hat insbesondere geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- die, in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Sie bestätigt, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind und empfiehlt, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

6. Anlagestrategie

Die Vermögensstruktur basiert auf der vom Stiftungsrat an der Sitzung vom 12. Dezember 2017 genehmigten Anlagestrategie. Die Limiten gemäss Art. 54, 55 und 57 BVV2 wurden eingehalten.

Portfolio		G'führung	CS-Eigenv.	CS-FX-Abs.	CS	Vontobel	Zusammensetzung	Anteil	Strategie	Bandbreite	Limiten	
Anlagekategorie		CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	31.12.2020	effektiv	Benchmark	Min.	Max	gem. BVV 2
							CHF	%	%	%	%	
Liquidität CHF	DI	2'390'973	65'151	-85'328	2'376'726	1'225'694	5'973'217	2.7%				
									2.0%	0%	4%	
Liquidität FW	DI		11		70'825	1'152'188	1'223'025	0.5%				
Hypotheken Schweiz	KO				6'478'720	2'704'250	9'182'970	4.1%	6.0%	2%	10%	
Obligationen CHF	DI					12'615'200						
(Inland und Ausland)	KO				13'764'900		26'380'100	11.7%	14.0%	10%	18%	
Obligationen Ausland FW	DI					18'675'755						
	KO				21'981'750		40'657'505	18.1%	22.0%	16%	28%	
Obligationen High Yield	DI											
	KO				6'581'240	8'447'043	15'028'283	6.7%	6.0%	2%	10%	
Obligationen	DI											
Emerging Markets	KO				6'620'493	5'591'013	12'211'506	5.4%	6.0%	2%	10%	
Total Nominalwerte									56.0%	32%	80%	
Aktien Schweiz	DI					11'107'234						
	KO				12'571'110	4'052'800	27'731'144	12.3%	11.0%	8%	14%	50%
Aktien Welt	DI					14'474'495						
	KO				14'597'385	3'055'970	32'127'850	14.3%	12.0%	8%	16%	
Immobilien Schweiz	KO				10'884'563	17'676'084	28'560'647	12.7%	9.0%	2%	16%	
(Immobilienfonds)												
Immobilien Schweiz AST	KO				8'598'402	5'336'402						
Immobilien Schweiz direkt	DI						13'934'804	6.2%	6.0%	0%	12%	
(Direkt und Anlagestiftungen)												
Insurance Linked												
Securities	KO				5'658'263	5'109'896	10'768'159	4.8%	6.0%	2%	10%	15%
Total Sachwerte									44.0%	20%	68%	
Forderungen und aktive												
Rechnungsabgrenzung		469'619					469'619	0.2%				
Anlagen bei angeschl. Firmen		316'337					316'337	0.1%				
Total Direktanlagen		3'176'929	65'162	-85'328	2'447'552	59'250'566	64'854'881					
Total Kollektivanlagen		0	0	0	107'736'826	51'973'457	159'710'284					
Total Engagements		3'176'929	65'162	-85'328	110'184'378	111'224'023	224'565'165	100.0%	100.0%			
	DI	Direkt-Anlagen										
	KO	Kollektive Anlagen (z.B. Anlagefonds, Anlagestiftungen etc.)										

Es waren sowohl während des Jahres als auch per Abschlussstichtag keinerlei Vermögenswerte weder verpfändet noch irgendwie belastet.

Die Anlagekategorien Obligationen Ausland Fremdwährungen, Obligationen High Yield und Insurance Linked Securities werden gegen Währungsrisiken abgesichert. Der Fremdwährungsanteil der Aktien Ausland und Obligationen Emerging Markets in Fremdwährungen werden nicht abgesichert. Die strategische Absicherungsquote beträgt 34% der Fremdwährungsquote. Per 31. Dezember 2020 war ein Vermögen von CHF 65.2 Mio. oder 29.1% abgesichert.

Kostentransparenz der Vermögensverwaltungskosten

In der Betriebsrechnung (vgl. S. 6) werden Vermögensverwaltungskosten von CHF 1'145'650 ausgewiesen. In Prozent des Marktwerts der kostentransparenten Vermögensanlagen von CHF 224'565'165 ergibt sich per 31. Dezember 2020 eine Kostentransparenzquote von 0.51% (VJ 0.50%). Das heisst, die PK KVO gibt 51 Rappen von CHF 100 für die Vermögensverwaltung aus. Dieser Wert liegt im Durchschnitt der Branche ³⁾ Die PK KVO hält keine intransparenten Anlagen in ihrem Vermögen.

³⁾ Quelle: Swisscanto-Umfrage 2020 bei den Pensionskassen

7. Finanzjahr 2020

Umfeld

Nach dem sagenhaften 2019 war man gespannt, ob es im Jahr 2020 so weitergehen würde. Es begann im Januar verheissungsvoll. Aufgrund der weltweiten raschen Verbreitung des Corona-Virus erlitten die Märkte im März einen groben Absturz. Tiefpunkt war der 23. März 2020. Praktisch alle Anlagekategorien haben korrigiert, zum Teil massiv (Aktien Welt -28%, Aktien Schweiz -21%, Obligationen Schweiz -7%). Die von den Regierungen verordneten Lockdowns haben einen weltweit massiven Wirtschaftseinbruch ausgelöst. Aufgrund von steuerlichen Massnahmen und Zinssenkungen haben sich die Märkte bis Ende 2020 aber wieder erholt und sogar positiv abgeschlossen.

Obligationen: Die durchschnittliche Rendite der 10-jährigen Eidgenossen lag per 31. Dezember 2020 bis zum Ende der Laufzeit bei -0.53% und ist damit zum Vorjahr (-0.48%) leicht gesunken. Per 31. März 2021 lag dieser Wert bei -0.267%. Der Leitzins der Schweizerischen Nationalbank liegt aktuell bei -0.75%. Die meisten Banken verlangen von den Pensionskassen einen Minuszins von 1% und mehr. Die Zinslandschaft wird sich durch die weltweit massiv gestiegene Verschuldung der Staaten nicht gross ändern, obschon vielerorts das Wort Inflation wieder zu hören ist. Es wird für Pensionskassen weiterhin nicht einfach sein, mit Anlagen in Obligationen einen positiven Mehrwert zu erreichen.

Aktien: Die Aktienmärkte haben im Januar 2020 den Schwung aus dem Jahr 2019 mitgenommen. Die weltweite Ausbreitung der Corona Pandemie und die damit zusammenhängenden drastischen Massnahmen zur Bekämpfung dieser Pandemie haben sich im ersten Quartal 2020 sehr negativ ausgewirkt. Nach ersten Lockerungen über den Sommer haben sich die Märkte rasch wieder erholt. Im Herbst flackerte die Pandemie erneut auf und die Unsicherheiten stiegen. Die Aussichten auf mögliche Impfungen haben aber dazu geführt, dass sich die Aktien gegen Ende Jahr wieder erholt haben. Der Swiss Performance Index erreichte eine Performance von 3.82% und der internationale Aktienindex MCSI World exkl. Schweiz einen Wert von 6.24% (vgl. Tabelle S. 12).

Immobilien: Die PK KVO investiert nur indirekt in Immobilienanlagen. Aufgeteilt in Anlagestiftungen, die als Direktanlagen gelten und Immobilien-Anlagefonds. Die Anlagestiftungen haben im Gegensatz zu den Anlagefonds im Jahr 2020 einen weniger hohen Beitrag zum Anlageresultat beigesteuert.

8. Anlageergebnis der Pensionskasse per 31.12.2020

Die mit der Vermögensverwaltung beauftragten Banken haben auf dem Vermögen der Pensionskasse per 31. Dezember 2020 eine Nettorendite von 3.82% (Vorjahr 11.37%) erreicht. Das Resultat des Vorjahres konnte nicht erreicht werden, weil das Jahr 2019 ein absolutes Ausnahmejahr war. Mit der Performance des Jahres 2020 konnte der Deckungsgrad jedoch weiter gesteigert werden. Die Anlagestrategie der PK KVO ist ausgewogen und gut diversifiziert. Der Aktienanteil von 26.6% und der Anteil Immobilien von 16.9% liegen tiefer als der Durchschnitt vergleichbarer Pensionskassen. Nachfolgend die Anlageresultate der Pensionskasse im Detail.

Performance-Beitrag und -Attribution - YTD

	Portfolio			Benchmark			Management-Effekte			
	Performance	Gewichtung	Beitrag	Performance	Gewichtung	Beitrag	Markt	Titel	Interaktion	Total
Liquidität in CHF	108.43%	2.65%	1.70%	-0.77%	1.99%	-0.02%	0.23%	2.08%	-0.32%	2.00%
Hypotheken Schweiz CHF	0.13%	4.36%	0.01%	0.13%	5.98%	0.01%	0.04%	0.00%	0.00%	0.04%
Obligationen CHF (Inland & Ausland)	0.62%	12.30%	0.05%	0.43%	13.95%	0.04%	0.04%	0.02%	0.00%	0.06%
Obligationen Welt	-1.11%	18.91%	-0.20%	3.90%	21.94%	0.82%	-0.03%	-1.08%	0.14%	-0.97%
Obligationen Global High Yield	-2.04%	6.31%	0.06%	3.74%	6.00%	0.25%	0.16%	-0.37%	-0.11%	-0.32%
Obligationen Emerging Market Debt Local Currency	-5.34%	5.63%	-0.35%	-6.26%	5.99%	-0.37%	0.00%	0.07%	-0.01%	0.06%
Aktien Schweiz	3.65%	12.71%	0.67%	3.82%	11.09%	0.56%	0.02%	-0.01%	0.00%	0.01%
Aktien Welt (inkl. 15% Emerging Markets)	5.90%	13.85%	1.20%	6.24%	12.10%	1.02%	0.15%	-0.07%	-0.02%	0.06%
Immobilien Schweiz (Immobilienfonds)	5.34%	11.49%	0.61%	10.81%	8.99%	0.95%	0.20%	-0.47%	-0.14%	-0.41%
Immobilien Schweiz	4.48%	6.64%	0.30%	5.06%	5.98%	0.30%	-0.02%	-0.03%	0.00%	-0.06%
Insurance Linked Securities	-4.11%	5.13%	-0.21%	4.36%	5.99%	0.25%	-0.04%	-0.49%	0.06%	-0.46%
Total	3.82%	100.00%	3.82%	3.82%	100.00%	3.82%	0.76%	-0.36%	-0.40%	0.00%

Quelle: Credit Suisse Investment Report

Der Vergleichsindex (Benchmark) wurde exakt getroffen. Massgeblichen Einfluss am Resultat hatte die Absicherung der Fremdwährungen, Das so erzielte Resultat von 2.0% ist in der Liquidität zu sehen.

Das von den Vermögensverwaltungsbanken erreichte Anlageresultat der PK KVO von brutto 3.82% liegt im Rahmen des Branchendurchschnitts. Netto betrug die Performance 3.61%. Nachstehend in der Branche bekannte Vergleichsindizes:

Pensionskassen Monitor von Swisscanto	3.59%
Credit Suisse PK-Index (Pensionskassen Vermögen CHF 150 – 500 Mio.)	4.43%
UBS-PK-Index (Pensionskassen-Vermögen unter CHF 300 Mio.)	3.32%
BVG-Pictet 2000 mit einem Aktienanteil von 25%	2.25%

Anlagevermögen und Rendite des Gesamtvermögens

	2020 CHF	2019 CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	210'886'101	184'426'242
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	224'565'165	210'886'101
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven	217'725'633	197'656'171
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	7'159'759	20'747'306
Rendite auf dem Gesamtvermögen	3.29%	10.50%

Die Nettorendite auf dem Gesamtvermögen wird anders berechnet als das Performance-Ergebnis der Banken. Das Netto-Ergebnis aus der Vermögensanlage wird in Prozent des durchschnittlichen Bestands der Aktiven berechnet. Die so ermittelte Rendite auf dem Gesamtvermögen erreichte per 31. Dezember 2020 einen Wert von 3.29% (VJ: 10.50%). Der vom Bundesrat für das Jahr 2020 festgelegte BVG Mindestzinssatz von 1.0% und auch die zur nachhaltigen Sicherung des Deckungsgrades notwendige Minimalrendite von 1.7% für das Jahr 2020 konnten damit deutlich übertroffen werden.

9. Loyalitätsbestimmungen in der Vermögensverwaltung

Die Mitglieder des Stiftungsrates, des Anlageausschusses und die Geschäftsführung haben zuhanden des Stiftungsrates eine Erklärung über die Loyalität in der Vermögensverwaltung unterzeichnet. Darin bestätigen sie, die Bestimmungen des Bundesrechts über die Loyalität in der Vermögensverwaltung (Art. 48f + g BVV2) eingehalten zu haben. Auch von den Banken hat man eine entsprechende Loyalitätserklärung erhalten.

10. Wahrnehmung des Stimmrechts im Sinne der Versicherten

Die Pensionskasse von Krankenversicherungs-Organisationen hat seit dem 1. Januar 2015 die Pflicht, an den Generalversammlungen der von ihr gehaltenen Schweizer Aktiengesellschaften teilzunehmen und im Sinne der Versicherten ihre Stimme abzugeben. Der Stiftungsrat hat diese Pflicht an die Ethos Stiftung delegiert. Ethos ist unabhängig und ihre Richtlinien zur Ausübung der Stimmrechte sind auf dem Internet unter <https://www.ethosfund.ch> für jedermann einzusehen. Die Versicherten und Rentner werden jeweils mit einem separaten Newsletter, jeweils nach der Saison der Generalversammlungen, über die Stimmabgaben informiert.

11. Investment-Controlling und Berichterstattung

Das vom Stiftungsrat an seiner Sitzung vom 16.08.2011 eingeführte Global-Custody-Konzept bewährt sich weiterhin. Die Geschäftsführung und der Stiftungsrat waren mit den Berichten des Global-Custodian immer gut über die Vermögensanlagen und die Resultate der Banken orientiert. Neben den regelmässigen Investment Reports, kann man die Resultate auch elektronisch abfragen und verfolgen. Die Wertschriftenbuchhaltung wird von der Buchhaltung der Credit Suisse geführt. Die Wertschriftenverwaltung ist so effizient und funktioniert gut. Der Stiftungsrat erfüllt damit in geeigneter Form die Vorschriften nach Art. 49a BVV2 in Bezug auf die Führungsaufgaben und Führungsverantwortung.

12. Organisation der Pensionskasse

Oberstes Organ (Stiftungsrat) per 31.12.2020

Name / Vorname	Funktion	Angeschlossener Arbeitgeber	Vertreter
Dubois Jean-Pierre	Mitglied Präsident	Centris AG	AN
Zürcher Christof	Mitglied Vizepräsident	santésuisse	AG
Brunner Daniela	Mitglied	Centris AG	AG
Grolimund Oliver	Mitglied	SASIS AG	AN
Hofer Hansjörg	Mitglied	Centris AG	AN
Künzli Thomas	Mitglied	Centris AG	AG
Schmid Jürg	Mitglied	SVK	AN
Tüscher Richard	Mitglied	santésuisse	AG
Wehrli Peter	Mitglied	Gem. Einrichtung KVG	AG
Witschi Susanne	Mitglied	Gem. Einrichtung KVG	AN

AG = Arbeitgebervertreter / AN = Arbeitnehmervertreter

Experten, Revisionsstelle, Anlageausschuss, Geschäftsführer, Wertschriftenbuchhaltung, Aufsichtsbehörde

Pensionskassenexperte	Guido Aggeler, Swiss Life Pension Services AG, General-Guisan-Quai 40, 8022 Zürich
Revisionsstelle	Engel Copera AG, Waldeggstrasse 37, 3097 Bern-Liebefeld Leitender Revisor: Dieter Mathys, dipl. Wirtschaftsprüfer
Anlageausschuss	Jean-Pierre Dubois, Centris AG, Solothurn Christof Zürcher, santésuisse, Solothurn Thomas Künzli, Centris AG, Solothurn Roland Karau, santésuisse, Solothurn (beratende Funktion)
Geschäftsführung	Roland Karau, santésuisse, Solothurn, Geschäftsführer Joël Däppen, santésuisse, Solothurn, Administration
Adresse der Pensionskasse	Pensionskasse von Krankenversicherungs-Organisationen, c/o santésuisse, Römerstrasse 20, 4502 Solothurn
Global Custodian*)	Roman Affolter, Credit Suisse AG, Bundesplatz 2, 3001 Bern
Wertschriftenbuchhaltung	Martina Stalder, Credit Suisse AG, Thurgauerstrasse 119, 8152 Glattbrugg ZH
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Aargau, Postfach 2427, 5001 Aarau

*) Ein Global Custodian wird für die zentrale Verwahrung und Verwaltung von Wertschriften eingesetzt. Die Wertschriften der PK werden bei der Credit Suisse AG zentral verwahrt.

13. Angeschlossene Arbeitgeber

Arbeitgeber	Anzahl Versicherte	
	2020	2019
1. Centris AG, Grabackerstrasse 3, 4500 Solothurn	261	265
2. EQUAM Stiftung, Effingerstrasse 25, 3008 Bern	4	5
3. Gemeinsame Einrichtung KVG, Industriestrasse 78, 4600 Olten	66	65
4. Ombudsstelle der sozialen Krankenversicherung, Morgartenstr. 9, 6003 Luzern	8	10
5. santésuisse, Die Schweizer Krankenversicherer, Römerstrasse 20, 4502 Solothurn	59	54
6. SASIS AG, Römerstrasse 20, 4502 Solothurn	61	56
7. SVK, Schweizerischer Verband für Gemeinschaftsaufgaben der Krankenversicherer, Muttenstrasse 3, 4502 Solothurn	35	34
8. tarifsuisse ag, Römerstrasse 20, 4502 Solothurn	60	59
Total	554	548

14. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Pensionskasse ist im kantonalen Register für berufliche Vorsorge unter der Register-Nummer SO 1012 eingetragen, dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

15. Bericht der BVG- und Stiftungsaufsicht

Die Pensionskasse von Krankenversicherungs-Organisationen (PK KVO) ist der BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Aargau (BVSA) unterstellt. In ihrer Aufgabe als Aufsichtsbehörde der Pensionskasse hat die BVSA die Jahresrechnung und den Geschäftsbericht des Jahres 2019 ohne weitere Bemerkungen zur Kenntnis genommen.

Die Kenntnisnahme der Jahresrechnungen durch die Aufsichtsbehörde bewirkt weder die Genehmigung der Rechtsgeschäfte der Vorsorgeeinrichtung noch die Entlastung der verantwortlichen Organe. Diese stützt sich in der Regel auf die Prüfberichte der Revisionsstelle und die Berichte der Experten für berufliche Vorsorge ab und nimmt Stichproben vor. Die Aufsichtsbehörde kann jederzeit die Behebung von bisher verborgenen bzw. nicht beanstandeten Mängeln anordnen.

16. Stiftungsrats-Sitzungen

Im Jahr 2020 hat der Stiftungsrat **drei Sitzungen** und einen **Ausbildungshalbtag** abgehalten. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten nicht alle Sitzungen physisch durchgeführt werden.

Die Sitzung vom **23. April 2020** wurde weder virtuell noch physisch durchgeführt. Es wurden lediglich Zirkularbeschlüsse gefasst. Der Stiftungsrat hat hauptsächlich folgende Geschäfte behandelt:

- Versicherungstechnische Bilanz per 31. Dezember 2019
- Jahresrechnung 2019 mit Anhang und Entlastung der Geschäftsführung
- Management Letter und Berichterstattung zum internen Kontrollsystem (IKS)
- Bericht der Revisionsstelle und Geschäftsbericht 2019
- Versicherungstechnische Bilanz per 31. Dezember 2019
- Wahl der Revisionsstelle für das Jahr 2020

Alle behandelten Geschäfte wurden einstimmig angenommen. Die anderen, jeweils an der ersten Sitzung des Jahres behandelten Traktanden, wurden wegen der Covid-19-Krise auf die nächste Sitzung verschoben.

Am **4. September 2020** fand am Morgen der bereits zur Tradition gewordene **Ausbildungshalbtag** mit dem Stiftungsrats statt. Themen waren die Rückversicherung, die kommende Pensionierung der Babyboomer und deren Auswirkungen auf die Pensionskasse sowie Schlüsselkennzahlen einer Pensionskasse. Der Pensionskassen-Experte hat als Moderator durch den Morgen geführt. Nach einem spannenden Morgen hat der Stiftungsrat anschliessend am Nachmittag die **2. Stiftungsratssitzung** abgehalten. Da sich die Einschränkungen aufgrund der Corona Pandemie zwischenzeitlich gelockert hatten, konnte der ganze Tag physisch unter Berücksichtigung entsprechender Schutzmassnahmen durchgeführt werden. An der Stiftungsratssitzung wurden schwergewichtig folgende Themen behandelt:

- Zukünftige Lösung der Rückversicherung – Offertvergleich
- Der Geschäftsbericht 2019
- Einbau des Ergänzungsleistungsgesetzes in das Vorsorgereglement
- Das Verwaltungskostenbudget 2021

Die Risiken gegen Tod und Invalidität werden wie bisher mit einem Stopp Loss Vertrag abgedeckt. Der bisherige Vertrag mit der Zürich-Versicherung wurde zu günstigeren Konditionen verlängert. Der Geschäftsbericht 2019 wurde einstimmig genehmigt. Im Vorsorgereglement wurde das Ergänzungsleistungsgesetz eingebaut. Das Verwaltungskostenbudget 2021 wurde einstimmig genehmigt.

Am **17. Dezember 2020** fand die dritte ordentliche Sitzung des Stiftungsrats statt. Da die Einschränkungen aufgrund der Corona Pandemie wieder verstärkt wurden, konnte diese Sitzung nur virtuell stattfinden. Hauptthemen an dieser Sitzung waren:

- Die Verzinsung für das Jahr 2020 und Projektionszinssatz für das Jahr 2021
- Teuerungszulagen auf Renten
- Anwendung des technischen Zinssatzes im Jahresabschluss per 31. Dezember 2020

Der Stiftungsrat hat die Höhe der Verzinsung der Sparkapitalien für das Jahr 2020 auf 1.50% festgelegt. Dies aufgrund der guten Performance mit den Anlagen. Damit wurde ein 0.5% höherer Zins ausgerichtet als der BVG-Minimalzins von 1.0%. Ziel war es auch, die Umverteilung zwischen aktiven Versicherten und Rentnern zu reduzieren. Das Rentendeckungskapital wird mit dem technischen Zins von 1.50% verzinst. Aufgrund der weiterhin niedrigen Teuerung und den tiefen Zinsen wurde den Rentnerinnen und Rentnern keine Teuerung gewährt. Auf Antrag des Pensionskassen-Experten wurde beschlossen, für den Jahresabschluss per 31. Dezember 2020 den technischen Zins von 1.50% (Vorjahr 1.75%) anzuwenden. Dieser Schritt war nötig, weil die Obergrenze gemäss der Berechnungsformel der Fachrichtlinie der Kammer der Pensionskassen-Experten einen technischen Zins von 1.68% aufwies und unsere Pensionskasse mit 1.75% über diesem Satz war.

17. Entwicklung der Pensionskasse

Aktive Versicherte und Rentner

Aktive Versicherte	2020	2019
Total Aktive Versicherte am 01.01	548	544
Eintritte	84	105
Austritte	-69	-92
Pensionierungen	-8	-6
Todesfälle	-1	-3
Total Aktive Versicherte am 31.12.	554	548
Rentenbezüger		
Altersrentner		
Total Altersrentner am 01.01.	99	94
Neurentner	5	7
Abgänge	-2	-2
Total Altersrentner am 31.12.	102	99
Invalidenrentner		
Total Invalidenrentner am 01.01.	4	4
Neurentner	0	1
Abgänge	-1	-1
Total Invalidenrentner am 31.12.	3	4
Alters-Kinderrenten		
Total Alters-Kinderrenten am 01.01.	2	2
Neurentner	1	0
Abgänge	0	0
Total Alters-Kinderrenten am 31.12.	3	2
Die zwei Alters-Kinderrenten werden über den Elternteil ausbezahlt.		
Ehegattenrenten		
Total Ehegattenrenten am 01.01.	17	13
Neurentner	1	4
Abgänge	0	0
Total Ehegattenrenten am 31.12.	18	17
Waisenrenten		
Total Waisenrenten am 01.01.	7	3
Neurentner	1	6
Abgänge	-1	-2
Total Waisenrenten am 31.12.	7	7
Total Rentenbezüger		
Total Rentenbezüger am 01.01.	129	116
Neurentner	8	18
Abgänge	-4	-5
Total Rentenbezüger am 31.12.	133	129

Reglementarische Rentenleistungen über das Jahr

Die reglementarischen Rentenleistungen über das Jahr enthalten auch Renten, die im Bestand per 31. Dezember 2020 nicht mehr vorhanden sind.

Rentenart	2020		2019	
	Anzahl	CHF	Anzahl	CHF
Altersrenten	102	3'324'218	99	3'179'531
Alterskinderrenten	3	16'620	2	15'396
Ehegatten- und Waisenrenten	25	617'703	24	534'239
Invalidenrenten	3	111'951	4	167'897
Total Rentenleistungen	133	4'070'492	129	3'897'063

Wohneigentumsförderung (WEF)

Hausbesitzer konnten weiterhin Hypotheken zu tiefen Zinsen abschliessen. Banken sind jedoch bei der Vergabe von Hypotheken restriktiver. Bezüge von Pensionskassengeldern werden von den meisten Banken nur noch akzeptiert, wenn der Kunde 20% der Kaufsumme als Eigenkapital selber einbringen kann. Zudem berechnen viele Banken die Tragbarkeit zu Zinsen um die 5%. Im Jahr 2020 wurden vier WEF-Anträge bei der PK KVO eingereicht. Insgesamt wurden CHF 175'660 in Beträgen zwischen CHF 20'000 und 70'000 aus dem persönlichen Vorsorgevermögen ausbezahlt. Sieben Personen haben WEF-Vorbezüge im Betrag von total CHF 249'200 zurückbezahlt. Es bestanden per 31. Dezember 2020 für 23 versicherte Personen Verpfändungen von Vorsorgevermögen.

Deckungsgrad – Rendite – Wertschwankungsreserven 2015 bis 2020

	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Deckungsgrade	109.2%	107.8%	104.9%	110.7%	105.3%	104.3%
Technischer Zins	1.50%	1.75%	2.5%	2.5%	2.5%	2.5%
Gesamtrenditen	3.29%	10.5%	-3.98%	6.3%	3.05%	- 1.35%
Wertschwankungsreserven in Mio. CHF	18.7	15.1	8.5	17.8	8.4	6.4

Der Deckungsgrad gibt an, zu wie viel Prozent die Verpflichtungen einer Pensionskasse mit Vermögenswerten gedeckt sind. Er sagt jedoch als statischer Wert nichts aus über die finanzielle und strukturelle Qualität der Pensionskasse. Der Deckungsgrad konnte aufgrund des guten Finanzergebnisses und der geringen Schadenbelastung trotz nochmaliger Senkung des technischen Zinssatzes von 1.75% auf 1.50% per 31. Dezember 2020 auf 109.2% (Vorjahr: 107.8%) erhöht werden. Die Risikofähigkeit der PK KVO bleibt weiterhin eingeschränkt.

18. Rückversicherung

Der Stiftungsrat hat die Risiken Invalidität und Todesfall der aktiven Versicherten bei der „Zurich-Lebensversicherungsgesellschaft“ mittels Stopp-Loss-Vertrag rückversichert. Die vorhandenen Rückstellungen und die Risikofähigkeit der PK KVO erlauben es, im Versicherungsvertrag einen relativ hohen Selbstbehalt (5.399% der massgebenden Lohnsumme von CHF 48'540'445) pro Versicherungsperiode zu vereinbaren. Bis zu einem Betrag von CHF 2.62 Mio. deckt die Pensionskasse die versicherungstechnischen Risiken selbst.

19. Gesetzesanpassungen

Per 1. Oktober 2020 wurde das Ergänzungsleistungsgesetz angepasst und auch ins BVG eingefügt. Unser Vorsorgereglement wurde auf den 1. Januar 2021 entsprechend angepasst. Die dringend notwendige Revision des BVG mit der einhergehenden Senkung des Umwandlungssatzes und deren Kompensationsmassnahmen sowie die Anhebung des Frauenrentenalters auf 65 Jahre analog der Männer waren ständige Begleiter in der Presse.

Auf der Homepage des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV) werden die aktuellen Anpassungen der Gesetze jeweils publiziert ([Berufliche Vorsorge und 3. Säule \(admin.ch\)](#)). Nachfolgend die wichtigsten Änderungen und einige Masszahlen per 2021 der beruflichen Vorsorge:

- Per 1. Januar 2021 sind die Grenzwerte der AHV-Renten leicht angehoben worden. Die gültigen Werte sind:

AHV-Renten

Minimale AHV-Altersrente pro Monat	CHF	1'195
Maximale AHV-Altersrente pro Monat	CHF	2'390
Minimale Ehepaarrente (150%) pro Monat	CHF	1'792.50
Maximale Ehepaarrente (150%) pro Monat	CHF	3'585

Das Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) räumt dem Bundesrat die Kompetenz ein, die Grenzbeträge den Erhöhungen der minimalen AHV-Altersrente der AHV anzupassen.

Grenzbeträge BVG

	2021	2020
	CHF	CHF
Mindestlohn (Eintrittsschwelle in die berufliche Vorsorge)	21'510	21'330
Koordinationsabzug	25'095	24'885
Obere Limite des Jahreslohns	86'040	85'320
Maximaler koordinierter Lohn	60'945	60'435
Minimaler koordinierter Lohn	3'585	3'555
Maximaler Grenzlohn, der durch den Sicherheitsfonds sichergestellt wird (1.5 x obere Limite Jahreslohn)	129'060	127'980
Maximal in der beruflichen Vorsorge versicherbarer Jahreslohn (10 x obere Limite Jahreslohn)	860'400	853'200

BVG-Renten

Auf den 1. Januar 2021 wurden die seit dem Jahr 2017 ausgerichteten Hinterlassenen- und Invalidenrenten der obligatorischen zweiten Säule erstmals mit 0.3% an die Preisentwicklung angepasst.

Mindestzinssatz BVG

2021

2020

Der Mindestzinssatz wurde durch den Bundesrat wie folgt festgelegt:

1.00%

1.00%

Verzugszinssatz BVG

Gemäss Freizügigkeitsverordnung (FZV) Art. 7 entspricht der Verzugszinssatz dem BVG-Mindestzinssatz plus einem Prozent. Der Verzugszinssatz beträgt deshalb ab dem 1. Januar 2021 2.00 % (BVG-Mindestzinssatz + 1%). Dieser ist geschuldet, wenn die Vorsorgeeinrichtung die fällige Austrittsleistung nicht innert 30 Tagen überweist, nachdem sie die notwendigen Angaben von der austretenden Person erhalten hat.

20. Interessante Links

Die Pensionskasse ist neu über die Homepage von santésuisse unter dem Link www.santesuisse.ch/de/ueber-santesuisse/jobs-karriere/pensionskasse/ auch elektronisch erreichbar. Unter dieser Adresse finden sie alle Reglemente, die Geschäftsberichte und Newsletter. Der Informationsgehalt wird laufend angepasst.

Möchten Sie weitere interessante Informationen zur beruflichen Vorsorge erhalten, empfehlen wir Ihnen die nachfolgenden Links:

www.asip.ch

www.axa-winterthur.ch/gesetzgebung

www.schweizerpersonalvorsorge.ch

<https://ethosfund.ch>

Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV (admin.ch)

PENSIONS-KASSE VON KRANKENVERSICHERUNGS-ORGANISATIONEN

Der Präsident des Stiftungsrates:



Jean-Pierre Dubois

Der Geschäftsführer:



Roland Karau

Solothurn, 23. April 2021 / RKA